

RECHTLICHES

Datenschutzerklärung

Transparente Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO.

Fassung vom 01.10.2026

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Rivus Media GmbH (Marke: Firmenadresse.com), Luhnenstraße 7, 30559 Hannover, Deutschland.

Handelsregister: HRB 228434, Registergericht: Amtsgericht Hannover. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE368394711. Vertreten durch: Marcel Hampe-Soleinsky.

Kontakt: Telefon 0511-3807050-3, E-Mail info@firmenadresse.com.

Ein Datenschutzbeauftragter ist gesetzlich nicht erforderlich und wurde nicht benannt. Bei datenschutzrechtlichen Anfragen wenden Sie sich bitte an die oben genannte Adresse bzw. E-Mail-Adresse.

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung

a) Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Webseite sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist oder eine andere Rechtsgrundlage besteht. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis der nachfolgend genannten Rechtsgrundlagen.

b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

- Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt (insbesondere nach dem Geldwäschegesetz, dem Handelsgesetzbuch sowie steuerrechtlichen Vorschriften), dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage.

c) Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde (z.B. Aufbewahrungsfristen nach § 257 HGB, § 147 AO, § 8 GwG). Eine

Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Bereitstellung der Webseite und Erstellung von Logfiles

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Unser Webhosting-Anbieter ist die Vercel Inc., 440 N Barranca Ave #4133, Covina, CA 91723, USA. Die Webseite wird über die Vercel-Region in der Europäischen Union (Frankfurt) ausgespielt; eine Verarbeitung von Inhaltsdaten erfolgt grundsätzlich innerhalb der EU. Wir haben mit Vercel einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Soweit im Einzelfall (z.B. durch Konzernzugriff) eine Datenübermittlung in die USA erfolgt, ist diese durch den Beitritt von Vercel zum EU-US Data Privacy Framework sowie ergänzende Standardvertragsklauseln der EU-Kommission abgesichert.

Folgende Daten können hierbei erhoben werden:

- Browsertyp und Browserversion
- Verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL (die zuvor besuchte Seite)
- Hostname des zugreifenden Rechners (IP-Adresse)
- Uhrzeit der Serveranfrage
- Übertragene Datenmenge
- Meldung über erfolgreichen Abruf

Diese Daten werden nicht mit anderen Datenquellen zusammengeführt. IP-Adressen werden pseudonymisiert verarbeitet.

b) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der technischen Bereitstellung und Sicherheit der Webseite).

c) Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Webseite an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Webseite sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Webseite und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

d) Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Webseite ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Server-Logfiles werden in der Regel nach 14 Tagen automatisch gelöscht.

e) Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Webseite und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

Verwendung von Cookies

Unsere Webseite www.firmenadresse.com verwendet Cookies. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden.

a) Technisch notwendige Cookies

Einige Elemente unserer Internetseite erfordern es, dass der aufrufende Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann. Die Rechtsgrundlage für den Einsatz technisch notwendiger Cookies ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG sowie für die damit verbundene Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Zweck der Verwendung technisch notwendiger Cookies ist, die Nutzung der Webseite für die Nutzer zu vereinfachen und die Funktionalität sicherzustellen.

b) Cookies für Analyse und Marketing (Google Analytics)

Wir verwenden auf unserer Webseite Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“). Google Analytics verwendet Cookies, die eine Analyse der Benutzung der Webseite durch Sie ermöglichen. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Webseite werden in der Regel an einen Server von Google übertragen und dort gespeichert. Wir haben die IP-Anonymisierung auf dieser Webseite aktiviert, sodass Ihre IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt wird.

Soweit eine Datenübermittlung an Google LLC in den USA erfolgt, ist diese durch den Beitritt von Google LLC zum EU-US Data Privacy Framework sowie ergänzende Standardvertragsklauseln der EU-Kommission abgesichert.

Rechtsgrundlage für den Einsatz von Google Analytics ist Ihre Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Sie über unser Cookie-Consent-Tool erteilen können. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Cookie-Einstellungen auf unserer Webseite anpassen.

c) Google Tag Manager

Wir nutzen den Google Tag Manager, einen Dienst der Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“). Der Google Tag Manager ist ein Werkzeug, mit dem wir Website-Tags (z.B. für Google Ads) zentral verwalten und einbinden. Der Google Tag Manager selbst erstellt keine Nutzerprofile, setzt keine Cookies und erfasst keine personenbezogenen Daten; er sorgt lediglich für das Auslösen anderer Tags, die ihrerseits Daten erfassen können. Der Google Tag Manager wird auf unserer Webseite erst geladen, nachdem Sie über unser Cookie-Consent-Tool Ihre Einwilligung erteilt haben. Erteilen Sie keine Einwilligung, wird der Google Tag Manager nicht geladen; dies gilt dann auch für alle über ihn eingebundenen Tags.

d) Google Ads Conversion-Tracking

Wir nutzen das Conversion-Tracking von Google Ads, einem Dienst der Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“). Wenn Sie über eine Google-Anzeige auf unsere Webseite gelangen und dort eine bestimmte Aktion ausführen (insbesondere das Anklicken eines Buchungs- bzw. Bestell-Buttons, der zu unserem Checkout weiterleitet), setzt Google ein Cookie. Diese Cookies dienen ausschließlich dazu, den Erfolg unserer Werbeanzeigen zu messen. Wir erfahren dadurch die Gesamtzahl der Nutzer, die auf eine unserer Anzeigen geklickt und anschließend die definierte Aktion durchgeführt haben. Wir erhalten keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen. Soweit eine Datenübermittlung an die Google LLC in den USA erfolgt, ist diese durch den Beitritt von Google zum EU-US Data Privacy Framework sowie ergänzende Standardvertragsklauseln der EU-Kommission abgesichert.

Rechtsgrundlage für den Einsatz des Google Tag Managers und des Google Ads Conversion-Trackings ist Ihre Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Sie über unser Cookie-Consent-Tool

erteilen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie über den Link „Cookie-Einstellungen“ im Fußbereich unserer Webseite Ihre Auswahl anpassen.

Kontaktformular und E-Mail-Kontakt

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Internetseite ist ein Kontaktformular vorhanden, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten (Name, Firma, E-Mail, Telefonnummer) an uns übermittelt und gespeichert. Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse (info@firmenadresse.com) möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte, es sei denn, dies ist zur Bearbeitung der Anfrage notwendig oder wir sind gesetzlich dazu verpflichtet. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

b) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Zielt die Kontaktaufnahme auf den Abschluss oder die Anbahnung eines Vertrages ab, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen). Im Übrigen ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Bearbeitung der Anfrage).

c) Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars oder aus einer E-Mail dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme.

d) Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

e) Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen oder der Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

f) KI-Unterstützung bei der E-Mail-Bearbeitung

Für die Bearbeitung eingehender E-Mails setzen wir KI-Systeme unterstützend ein: zur Erkennung unerwünschter Nachrichten (Spam-Filterung) und zur Erstellung interner Antwortentwürfe für unser Team. Jede ausgehende Nachricht wird von einem Mitarbeiter geprüft, bei Bedarf angepasst und beantwortet; ein automatischer Versand findet nicht statt.

Die Verarbeitung erfolgt über den KI-Dienst Amazon Bedrock (Amazon Web Services EMEA SARL, Luxemburg) als Auftragsverarbeiter, ausschließlich in der AWS-Region Frankfurt am Main (eu-central-1). Die Inhalte werden nicht zum Training von KI-Modellen verwendet und nicht an den Hersteller der KI-Modelle übermittelt.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in der effizienten und qualitätsgesicherten Bearbeitung von Anfragen sowie der Abwehr unerwünschter Nachrichten. Soweit die Kommunikation der Anbahnung oder Erfüllung eines Vertrags dient, ist zudem Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO einschlägig.

Kundenregistrierung und Vertragsabwicklung

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Für die Registrierung und Nutzung unserer Dienstleistungen erfassen wir die von Ihnen angegebenen Daten in unserem eigenen System. Wir verarbeiten dabei insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten, soweit diese für die Vertragsdurchführung erforderlich sind:

- Personalien: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und sonstige Kontaktdaten, Geburtsdatum und Geburtsort, Staatsangehörigkeit (soweit für GwG-Pflichten erforderlich).
- Unternehmensdaten: Firmenname, Rechtsform, Handelsregisterdaten, Geschäftsführer/vertretungsberechtigte Personen, wirtschaftlich Berechtigte.
- Legitimationsdaten: Ausweisdaten, Meldebescheinigungen oder vergleichbare Adressnachweise (siehe Abschnitt „Identitätsprüfung nach Geldwäschegesetz“).
- Zahlungsdaten: Bankverbindung/IBAN, Kreditkartendaten, PayPal-Kennung (je nach gewähltem Zahlungsmittel).
- Vertrags- und Auftragsdaten: gebuchte Servicepakete, Vertragslaufzeit, Korrespondenz, Rechnungsdaten.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich von uns verarbeitet und liegen verschlüsselt auf unseren Servern. Für die Speicherung der Daten nutzen wir den Amazon Web Services (AWS) Standort „eu-central-1“ (Frankfurt am Main). Die Daten werden ausschließlich auf Servern in der Europäischen Union (Deutschland) verschlüsselt abgelegt und sind über moderne Sicherheitsmechanismen vor unbefugtem Zugriff geschützt. Mit der Amazon Web Services EMEA SARL (Luxemburg) bzw. Amazon Web Services, Inc. besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag einschließlich Standardvertragsklauseln; AWS ist zudem dem EU-US Data Privacy Framework beigetreten.

Für die Zahlungsabwicklung bieten wir verschiedene Methoden an:

- PayPal: PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg.
- Stripe: Stripe Payments Europe, Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland.
- SEPA-Lastschrift / Banküberweisung.

Bei Auswahl einer dieser Zahlungsarten werden die hierfür erforderlichen Zahlungsdaten an den jeweiligen Zahlungsdienstleister weitergeleitet, der diese in eigener Verantwortung verarbeitet. Es gelten dann zusätzlich die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Anbieters.

b) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Registrierung und Leistungserbringung erfolgt zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung besteht (z.B. nach HGB, AO, GwG), ist Rechtsgrundlage zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

c) Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Begründung, Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses, zur Rechnungsstellung, zur Kundenverwaltung sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

d) Dauer der Speicherung

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies zur Vertragserfüllung und zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (insbesondere 6 Jahre nach § 257 HGB, 10 Jahre nach § 147 AO, 5 Jahre nach § 8 GwG) erforderlich ist. Nach Wegfall der jeweiligen Zweckbindung und dem Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder gesperrt.

Identitätsprüfung nach Geldwäschegesetz (GwG)

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Als Erbringer von Bürodienstleistungen sind wir gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 13 GwG Verpflichteter nach dem Geldwäschegesetz und müssen unsere Vertragspartner sowie deren wirtschaftlich Berechtigte identifizieren und überprüfen. Hierzu verarbeiten wir folgende Daten:

- Vor- und Nachname, Geburtsdatum und Geburtsort
- Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift
- Art, Nummer und ausstellende Behörde des amtlichen Ausweisdokuments (insbes. Personalausweis oder Reisepass)
- Bei juristischen Personen: Firma, Rechtsform, Registernummer, Sitz, gesetzliche Vertreter, wirtschaftlich Berechtigte
- Adressnachweis (z.B. aktuelle Meldebescheinigung, Strom-/Gasrechnung), sofern die Anschrift nicht auf dem Ausweisdokument ersichtlich ist

Die Identifizierung erfolgt im Rahmen der Vertragsanbahnung über ein gesichertes Upload-Verfahren in unserem Kundenportal. Der Kunde lädt eine Kopie eines gültigen amtlichen Ausweisdokuments hoch. Sofern die Anschrift nicht aus dem Ausweisdokument hervorgeht, wird zusätzlich ein Adressnachweis hochgeladen, der nicht älter als drei Monate sein darf.

b) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den Sorgfaltspflichten nach §§ 10 ff. GwG.

c) Zweck der Datenverarbeitung

Zweck ist die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

d) Dauer der Speicherung

Die im Rahmen der Identifizierung erhobenen Daten und Unterlagen werden gemäß § 8 GwG für fünf Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung aufbewahrt und nach Ablauf dieser Frist gelöscht. Diese Aufbewahrung erfolgt unabhängig von sonstigen vertraglichen Aufbewahrungsfristen.

e) Verdachtsmeldungen

Bei Verdacht auf Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung sind wir nach § 43 GwG verpflichtet, eine Meldung an die zuständige Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen (Financial Intelligence Unit, FIU) abzugeben. Über eine erfolgte Verdachtsmeldung dürfen wir den Kunden gemäß § 47 GwG (Verbot der Informationsweitergabe) nicht informieren.

f) KI-gestützte Zweitprüfung

Zur sorgfältigen Erfüllung unserer Prüfpflichten setzen wir ergänzend ein KI-System als zweite Kontrollinstanz ein. Es gleicht die eingereichten Unterlagen (z.B. Ausweisdokumente, Register- und Gründungsnachweise, Gesellschafterlisten) mit den gemachten Angaben ab und weist unsere Mitarbeiter auf mögliche Unvollständigkeiten oder Widersprüche hin. Einbezogen wird dabei auch die mit uns geführte Korrespondenz, soweit sie für die Prüfung relevant ist. Das Ergebnis ist ausschließlich ein interner Hinweis: Die Prüfung und die Entscheidung über ihr Ergebnis nehmen stets unsere Mitarbeiter vor (siehe Abschnitt „Keine automatisierte Entscheidungsfindung“).

Die Verarbeitung erfolgt über den KI-Dienst Amazon Bedrock (Amazon Web Services EMEA SARL, 38 Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg) als Auftragsverarbeiter, ausschließlich in Rechenzentren in der AWS-Region Frankfurt am Main (eu-central-1). Die Daten werden nicht zum Training von KI-Modellen verwendet und nicht an den Hersteller der KI-Modelle (Anthropic) übermittelt.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. §§ 10 ff. GwG; für die qualitätssichernde Zweitprüfung zudem Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – unser berechtigtes Interesse liegt in der ordnungsgemäßen und fehlerfreien Erfüllung unserer gesetzlichen Sorgfaltspflichten. Die Prüfergebnisse bewahren wir als Teil der Aufzeichnungen nach § 8 GwG auf; sie werden grundsätzlich fünf Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht, soweit keine längere gesetzliche Aufbewahrung besteht.

Datenverarbeitung im Rahmen des Postservices

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen unseres Postservices nehmen wir Postsendungen für Sie entgegen. Sofern Sie den digitalen Scanservice gebucht haben, öffnen wir Ihre Post (auf Grundlage Ihrer erteilten Empfangsvollmacht), digitalisieren diese durch Scannen und stellen sie Ihnen über das Kundenportal zur Verfügung. Offensichtliche Werbesendungen werden ohne Digitalisierung vernichtet.

b) Rechtsgrundlage und datenschutzrechtliche Rolle

Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Wir handeln dabei in unterschiedlichen Rollen:

- Eigene Verantwortlichkeit (Art. 4 Nr. 7 DSGVO): Soweit wir personenbezogene Daten zur Erfüllung eigener gesetzlicher Pflichten (insbesondere Postgeheimnis nach § 64 PostG, § 206 StGB, GwG-Pflichten) verarbeiten.
- Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO): Soweit wir die in den Postsendungen enthaltenen Daten Dritter ausschließlich zu Ihrer Information bzw. zur weisungsgebundenen Bearbeitung verarbeiten. Hierfür schließen wir mit Ihnen einen Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV), den wir Ihnen auf Anforderung zur Verfügung stellen.

Alle von uns eingesetzten Personen sind zur Wahrung des Postgeheimnisses verpflichtet – soweit wir geschäftsmäßig Postdienstleistungen erbringen oder daran mitwirken, gemäß § 64 PostG und § 206 StGB, im Übrigen aufgrund vertraglicher Verpflichtung.

c) Zweck der Datenverarbeitung

Zweck ist die Erbringung der vereinbarten Postdienstleistungen einschließlich Entgegennahme, Digitalisierung, Bereitstellung und ggf. Weiterleitung von Postsendungen.

d) Dauer der Speicherung

- Physische Originale werden nach der Digitalisierung mindestens 90 und höchstens 120 Tage sicher verwahrt und anschließend datenschutzkonform nach DIN 66399 vernichtet.

- Digitale Scans stehen Ihnen während der gesamten Vertragslaufzeit im Kundenportal zur Verfügung. Nach Vertragsende stellen wir die Scans für weitere 30 Tage zum Download bereit und löschen sie anschließend unwiderruflich.
- Zum Nachweis der Postbearbeitung behalten wir danach nur einen Eingangsvermerk ohne Inhalt und ohne Absenderangaben (Eingangsdatum, Standort, Zuordnung zu Ihrem Kundenkonto). Er wird zusammen mit Ihren übrigen Vertragsdaten gelöscht.
- Nach Vertragsende nehmen wir keine Post mehr für Sie an; eingehende Sendungen geben wir ungeöffnet an den Absender zurück — geöffnet oder digitalisiert werden sie nicht, da die Postempfangsvollmacht mit dem Vertrag endet. Ist eine Rückgabe nicht möglich, verwahren wir die Sendung ungeöffnet 30 Kalendertage ab Eingang und vernichten sie danach nach DIN 66399. Zum Nachweis erfassen wir dabei nur den Namen auf dem Umschlag, den Eingangstag und was mit der Sendung geschehen ist.
- Eine längere Aufbewahrung erfolgt nur, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten dies erfordern oder ein konkreter Anlass sie gebietet, etwa eine behördliche Anordnung oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 17 Abs. 3 lit. b und e DSGVO).

Sie sind für die rechtzeitige Sicherung der digitalen Dokumente in Ihrem eigenen System verantwortlich.

Datenverarbeitung im Rahmen des Telefonservices

a) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen unseres Telefonservices nehmen wir Anrufe für Sie entgegen und erstellen Anrufnotizen mit den wesentlichen Informationen (Name des Anrufers, Firma, Telefonnummer, Anliegen, Zeitpunkt). Wir zeichnen keine Telefongespräche auf.

Die Anrufnotizen werden über ein Formular des Dienstleisters Jotform Inc., 4 Embarcadero Center, Suite 780, San Francisco, CA 94111, USA aufgenommen und in einer Datenbank gespeichert. Mit Jotform haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag inklusive Standardvertragsklauseln der EU-Kommission abgeschlossen; Jotform Inc. ist zudem dem EU-US Data Privacy Framework beigetreten.

b) Rechtsgrundlage und datenschutzrechtliche Rolle

Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Dritter (Anrufer) handeln wir als Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 28 DSGVO; der hierfür erforderliche Auftragsverarbeitungsvertrag wird Ihnen auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

Sie sind dafür verantwortlich, Ihre Anrufer im Rahmen der Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO über die Datenverarbeitung durch uns zu informieren.

c) Zweck der Datenverarbeitung

Zweck ist die Erbringung der vereinbarten Telefonserviceleistungen, insbesondere die Erfassung und zeitnahe Weiterleitung von Anrufernachrichten.

d) Dauer der Speicherung

Die Anrufnotizen bleiben für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Nach Vertragsende werden die Anrufnotizen innerhalb von 30 Tagen gelöscht, sofern keine längeren gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder eine frühere Löschung von Ihnen beauftragt wird.

Datenverarbeitung bei Nutzung temporärer Arbeitsplätze

Sofern Sie einen temporären Arbeitsplatz bei uns buchen, verarbeiten wir die hierfür notwendigen Vertrags- und Kontaktdaten. Es findet keine Videoüberwachung an den Arbeitsplätzen statt. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Die Speicherdauer richtet sich nach den allgemeinen Aufbewahrungsregeln im Abschnitt „Kundenregistrierung und Vertragsabwicklung“.

Newsletter

Wir versenden Newsletter, gewerbliche Mitteilungen und Marketingkommunikation über das E-Mail-/Marketing-Automation-Tool Klaviyo der Klaviyo Inc., 125 Summer Street, Boston, MA 02110, USA. Dabei werden Ihre personenbezogenen Daten (z.B. E-Mail-Adresse, Name, ggf. IP-Adresse, Geräte- bzw. Nutzungsdaten) an Klaviyo übermittelt und von uns im Rahmen unserer Marketing-Kommunikation (z.B. Newsletter, personalisierte Angebote) genutzt.

Mit Klaviyo haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen und setzen die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission ein. Klaviyo Inc. ist zudem dem EU-US Data Privacy Framework beigetreten.

Rechtsgrundlage für den Versand des Newsletters ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden — entweder über den Abmeldelink in jedem Newsletter oder formlos per E-Mail an info@firmenadresse.com.

Empfänger der Daten und Drittlandübermittlung

Empfänger personenbezogener Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in folgenden Fällen an Dritte weiter:

- An die unter den jeweiligen Abschnitten genannten Auftragsverarbeiter (Vercel, AWS – einschließlich des KI-Dienstes Amazon Bedrock, dessen Verarbeitung ausschließlich in der Region Frankfurt am Main (eu-central-1) stattfindet –, Jotform, Klaviyo, Zahlungsdienstleister), soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist.
- An die zuständigen Behörden (insbesondere FIU, Steuerbehörden, Strafverfolgungsbehörden), soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht.
- An mit uns verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG sowie im Fall der Vertragsübertragung (siehe nachfolgender Abschnitt).
- An sonstige Dritte nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Übermittlung in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) erfolgt nur, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, Sie eingewilligt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO). Die Datenübermittlung in die USA an die in dieser Erklärung genannten Anbieter (Vercel, AWS, Jotform, Klaviyo, Google) erfolgt auf Grundlage des EU-US Data Privacy Framework (Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vom 10. Juli 2023) sowie ergänzend auf Basis der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO.

Für den von uns eingesetzten KI-Dienst Amazon Bedrock gilt dies nicht: Die Verarbeitung findet ausschließlich in der AWS-Region Frankfurt am Main (eu-central-1) statt, eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt hierbei nicht.

Vertragsübertragung und verbundene Unternehmen

Wir behalten uns vor, im Rahmen einer Umstrukturierung, Fusion oder eines Asset-Deals den Vertrag und die damit verbundenen personenbezogenen Daten auf ein verbundenes Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG oder auf

einen Rechtsnachfolger zu übertragen. Eine solche Übertragung würde Ihnen rechtzeitig in Textform mitgeteilt; Ihnen steht in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu. Eine über den Vertragszweck hinausgehende Weitergabe Ihrer Daten an verbundene Unternehmen erfolgt nicht.

Datensicherheit

Wir setzen geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Hierbei berücksichtigen wir den Stand der Technik, die Implementierungskosten und die Art, den Umfang, den Kontext und den Zweck der Verarbeitung sowie die für den Betroffenen bestehenden Risiken eines Datenverlustes (einschließlich der Wahrscheinlichkeit und der Auswirkungen). Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Dennoch können internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, so dass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jedem Betroffenen frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, z.B. telefonisch, an uns zu übermitteln.

Ihre Rechte als betroffene Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

- **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Sie können die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO):** Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):** Sie können verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):** Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sie haben außerdem jederzeit das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung einzulegen.
- **Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO):** Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO): Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu.

Der Widerspruch kann formlos erfolgen und ist zu richten an info@firmenadresse.com.

Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Soweit wir KI-Systeme einsetzen (siehe die Abschnitte zur Identitätsprüfung nach dem Geldwäschegesetz und zur E-Mail-Bearbeitung), dienen diese ausschließlich der Unterstützung unserer Mitarbeiter. Sämtliche Entscheidungen – insbesondere über die Begründung, Fortführung oder Beendigung einer Geschäftsbeziehung sowie über das Ergebnis der Identitäts- und Geschäftsprüfung – trifft stets ein Mensch.

Aufsichtsbehörde

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover. Telefon: 0511 120-4500. E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de.

Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Durch die Weiterentwicklung unserer Webseite und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher bzw. behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf der Webseite von Ihnen abgerufen und ausgedruckt werden.